

NACHRICHTEN AUS STEIG UND BREITE

Zeitung des Quartiervereins Hohlenbaum-Breite und Umgebung

Nr. 24

Grossauflage: 3700 Exemplare

Oktober 2006

Editorial

Liebe Quartierbewohner, liebe Nachbarn

Wertgerecht = verbaut?

Wie viel ist uns die Jugend unserer Stadt wert, wie viel Bewegungsraum wollen wir ihr zugestehen?

Viel, so sagt der Konsens über die von der Stadt geleitete, bisher noch nicht einmal definitiv abgeschlossene Zukunftswerkstatt.

Und schon müssen deren Akteure einen herben Schlag einstecken, denn genau diesen Konsens zu beachten wurde beim neuesten Coup verPASSt.

Grün- und Trainingsflächen als Grundlage für die ehrenamtlich geleistete Jugendarbeit der Vereine sind leider nicht in Franken messbar. Allenfalls werden sie noch als Unkosten wahrgenommen.

Dass sie aber gerade auch ein Teil der Lebensqualität unserer Stadt sind, liegt quer, gar unPASSend im neuen Konzept.

Mehr Erlös ist gefordert. Bevor ein Schulraum- und Sportplatzkonzept da ist, wird über das Nötige hinaus auch alles Wünschbare, ja sogar das Grossspurige geplant. Wir verstehen das nicht.

Ist Land denn nur wertvoll, wenn es mit Beton überzogen ist?

Wollen wir das wirklich?

Der Vorstand

Letztes Bienenhäuschen auf der Breite vor dem Aus?

Was wäre die Landwirtschaft ohne Bienen? Die Obsternte würde karg ausfallen, sagen Imker und pflegen die wundersame Welt der Honigbiene. Als gutes Beispiel gilt die Arbeit von Prosper Melly. Seit 17 Jahren steht sein Bienenhaus, vollständig im Buschwerk versteckt, am Waldrand beim Wasserreservoir «Lahn». Er hegt und pflegt 20 Völker, sorgt für ihre Gesundheit, fängt Schwärme oder leitet die Zucht ein. Er widmet sich der Honigernte, dem Schleudern und Abfüllen von Honig. Im Frühling und Sommer ist die Arbeit intensiv. Aber der Lohn der Natur überwiegt die Mühen, und die Freude an der Arbeit sei gross, sagt Prosper Melly. Er erzählt wehmütig davon, dass ihm die Städtischen Werke die Standortbewilligung entzogen hätten und er nächstes Jahr die Bienenzucht an diesem Standort nicht mehr weiterführen könne. Soll nun wirklich nach 17 Jahren dieses wunderbare Naturschauspiel vorbei sein? Die Firma Martin Dietschi AG hat im Auftrag der Eigentümer der vor drei Jahren erstellten Nachbarliegenschaft bei den Gas- und Wasserwerken reklamiert, weil sich diese Nachbarn von den Bienen gestört fühlen sollen. Ob hier eine Verwechslung mit Wespen vorliegt? Noch ist Zeit zur Umkehr. Wir hoffen auf eine Verlängerung der Bewilligung und danken den Städti-

Herbstausgabe speziell auch für die Bewohner von **Mühleneu und Urwerf**.

Näheres erfahren Sie auf Seite 8.



Soll das Bienenhäuschen am Waldrand beim Wasserreservoir «Lahn» verschwinden? Imker Prosper Melly würde gerne noch weitermachen. Wollen Sie das Naturschauspiel erhalten? Dann unterschreiben Sie die Petition zur Rettung der letzten Bienenhäuschen.

schen Werken für ihr naturfreundliches Engagement. «Der Ressource Umwelt wird grosse Bedeutung zugemessen», heisst es ja viel versprechend im Umweltbericht der Städtischen Werke.

René Schmidt

Unsere nächsten Vereinsanlässe

11. November 2006

14.00 Uhr

Eisenbahnamateurklub SH

Treffpunkt: Klubhaus an der Hauentalstrasse

15. November 2006

18.00 Uhr

Räbeliechli-Umzug

Treffpunkt: Schulhaus Breite

17. November 2006

18.00 Uhr

Kraftwerk Schaffhausen

Treffpunkt: Haupteingang, Mühlenstrasse 19

1.-24. Dezember 2006

Adventsfenster im Quartier

Treffpunkte: Siehe Aushang oder www.qvbreite.ch

8. Dezember 2006

19.00 Uhr

Munotführung

Treffpunkt: Haupteingang Brüggli

24. Dezember

Letztes Adventsfenster

Kleine Feier in der Chrischona-Gemeinde, Zentrum Heuberg

23. März 2007

19.30 Uhr

Generalversammlung Quartierverein

Restaurant Altes Schützenhaus

Honig aus dem Quartier zu verkaufen

Honig entsteht in einer intakten Umwelt im Zusammenspiel von Tier- und Pflanzenwelt. Versuchen Sie doch einmal den Honig direkt vom Produzenten Prosper Melly, Hauentalstr. 99, Tel. 052 625 06 21. Wald- oder Blütenhonig im Glas, 500 g, Fr. 10.-.

Petition an den Stadtrat Schaffhausen

Rettet die letzten Bienenhäuschen! Bernhard Egli, Präsident der Obstgarten- Aktion Schaffhausen, lancierte eine Petition für den Erhalt der Bienenzucht im Siedlungsraum Schaffhausen. Es lohnt sich, den fleissigen Bienen im Naturkreislauf einen Platz zu geben. Sie können die Petition unter www.qvbreite.ch herunterladen.

Welche Bedeutung hat der Duraduct für die Quartiere Breite und Geissberg?

(Duraduct, ein Projekt der IG Velo, präsentiert von Hanspeter Hochreutener am 14. 8. 06 im Konventhaus)

Der Velo-Alltag ist in Schaffhausen bekanntlich stotzig, und Querungsmöglichkeiten sind für Fussgänger oft nur mit den Augen möglich: Bahnhof und angrenzende Altstadt sind umgeben von mehreren Hügeln. Darauf befinden sich Wohnquartiere, Sportplätze, dazwischen Industriegebiete. Zwischen zweien dieser Hügel könnte bald eine Brücke für Fussgänger und Velos Nähe und Komfort bringen: der Duraduct, eine Verbindung über das steile Mühlental zwischen den Quartieren Breite und Geissberg. Das eine mit 8000 Einwohnern, Fussballplätzen, Badi/Eisbahn und das andere mit Industrie, Spital/Pflegeheim und Wald. Das Breitequartier weist selber nicht sehr viele Arbeitsplätze auf, hingegen das gegenüberliegende Geissbergquartier mit Spital, Cilag, Herblingental.

Umgekehrt könnte ein ansehnlicher Teil des Freizeitverkehrs (Sportstätten, KSS) über den Duraduct fliessen. Diese Brücke würde grossen Anreiz zum Umstieg aufs Velo schaffen, entlastet resp. entflechtet den innerstädtischen Verkehr (Steigstrasse, Lochstrasse) und gibt dem Langsamverkehr eine eigene Achse. Auch das Einzugsgebiet von Neuhausen her wird profitieren – der Duraduct ist ein Projekt mit überregionalem Charakter.

Der Gewinn durch die Brücke wären etwa zwei Kilometer Weg und zweimal 50 Höhenmeter – und endlich sicheres Velofahren weg von der Hauptstrasse. Momentan gibt es keine Möglichkeit, abseits der engen Hauptstrasse von der Altstadt in die Breite zu gelangen. Der Velofahrer meidet Umwege und Steigungen. Er ist diesbezüglich viel emp-

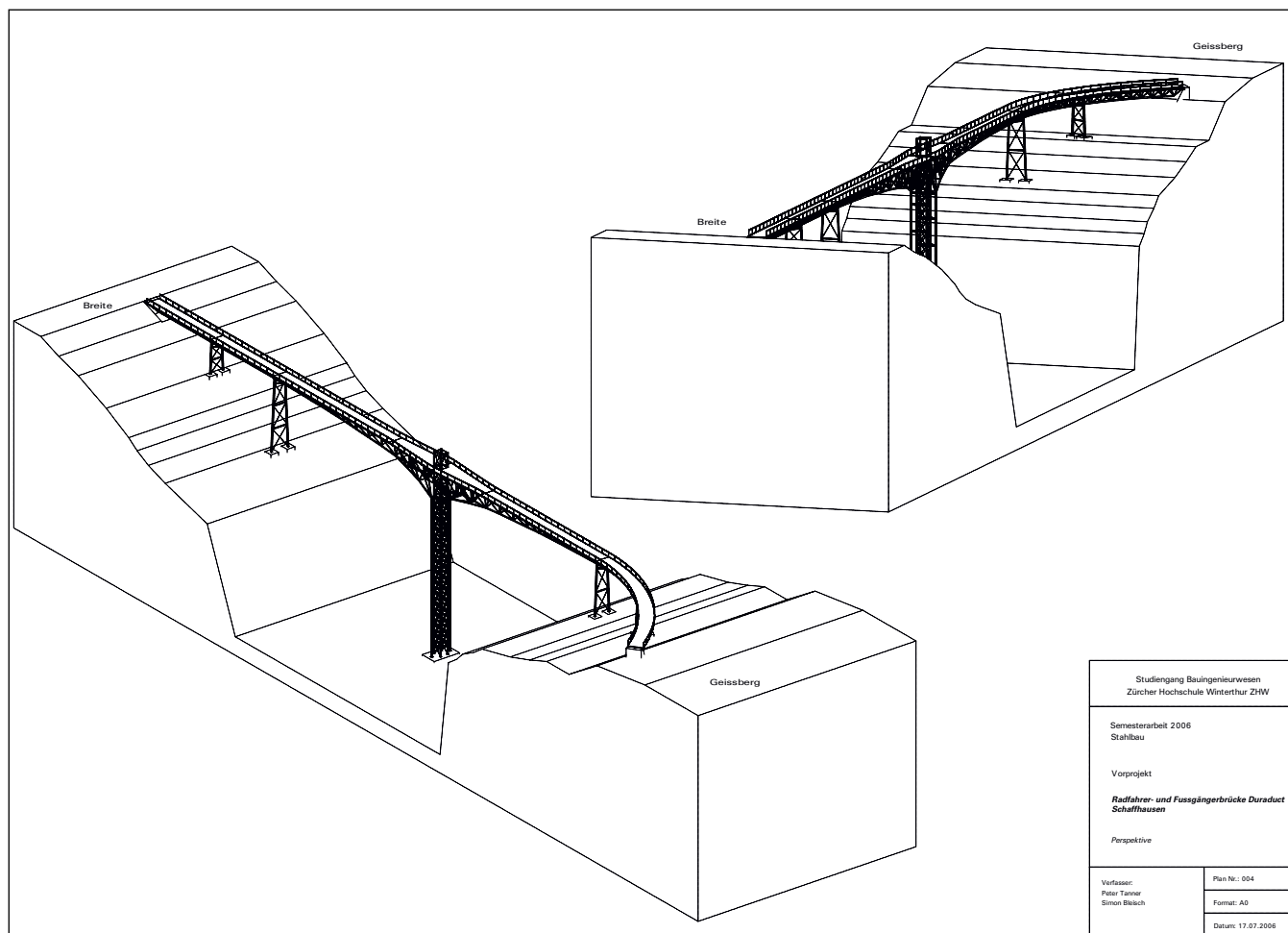
findlicher als die motorisierten Verkehrsteilnehmer.

Konform mit der Mobilitätsstrategie der Stadt Schaffhausen soll sich das Velo als wichtiger Verkehrsträger in wachsenden Quartieren etablieren und *der neue Fussweg direkt in die geschützten Grünzonen der Breite führen.*

Fazit: Der Duraduct bringt eine kinder-, fussgänger- und velofreundliche Aufwertung des öffentlichen Raumes – ein nachhaltiger Gewinn von Lebensqualität. Meinen Sie nicht auch?

Arbeitsgruppe «Duraduct» des Quartiervereins Hohlenbaum-Breite
Doris Schmid, René Schmidt,
Rolf Bollinger

So stellten sich die Studenten Simon Bleisch und Peter Tanner den Duraduct vor:



Wettbewerb: Glöcklein im Quartier

Augen auf und mitmachen!

Der Wettbewerb der letzten Ausgabe wurde nicht gelöst. War die Aufgabe zu schwierig? Kennen sich die Bewohner in ihrer Umgebung nicht mehr aus? Dabei läuten auf der Breite sogar einige Glöcklein!

Machen Sie mit bei diesem Streifzug durchs Quartier, oder testen Sie einfach Ihr Wissen. Lösen Sie unseren Wettbewerb, und nehmen Sie teil an der Verlosung eines Warengutscheines im Wert von Fr. 100.- von einem ansässigen Quartiergeschäft Ihrer Wahl.



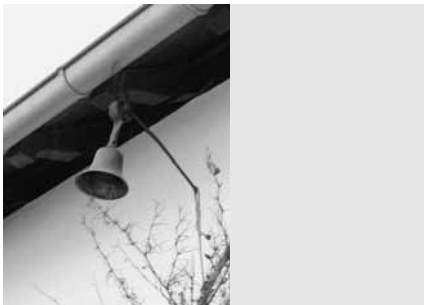
1. Zu welcher Zeit läutet dieses Glöcklein?
 (B) um 18 Uhr
 (Q) um 17 Uhr
 (S) um 9 Uhr



2. Wie lautet die offizielle Adresse des Hauses mit diesem Glöcklein?
 (U) Rehgütlistr. 1
 (M) Villenstr. 25
 (R) Stokarbergstr. 14



3. Welche Buslinie fährt ganz nah an diesem Glöcklein vorbei?
 (E) 3
 (C) 4
 (D) 6



4. Wie viele Vierbeiner wohnen gleich nebenan?
 (W) 4
 (V) 28
 (I) 65



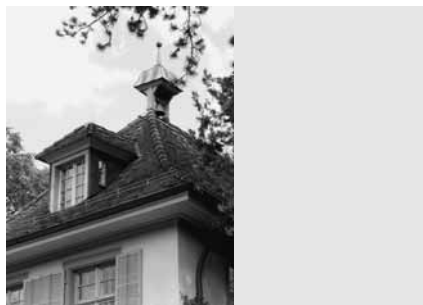
5. Was für ein Betrieb befindet sich in diesem Gebäude?
 (L) Bäckerei
 (T) Wirtschaft
 (G) Lebensmittelgeschäft



6. Welche Hausnummer trägt das Gebäude mit diesem Glöcklein?
 (E) 26
 (P) 7
 (F) 53



7. Wozu dienen diese Glocken?
 (O) Hochzeitsgeläute
 (K) Glück im Stall verkünden
 (N) Feueralarm melden



8. Das Haus mit dieser Glocke war ursprünglich
 (X) eine Schule
 (A) eine Trotte
 (J) ein Asyl



9. Was gehört zum Haus mit diesem Glöcklein?
 (Z) ein Swimmingpool
 (U) eine Quelle
 (H) ein Springbrunnen

Lösungswort:

1	2	3	4	5	6	7	8	9

Seit der Renovation dieses Gebäudes ist das Glöcklein im Türmchen stillgelegt.

Bitte senden Sie das Lösungswort bis zum 30. November an den Quartierverein und nutzen Sie Ihre Gewinnchance!

Doris Schmid

altra schaffhausen: neues Wohnkonzept

Es ist an der Zeit, Sie über unseren neuen Wohnbereich der *altra schaffhausen* zu informieren. Im September 2005 sind wir vom Areal des Psychiatriezentrums an die Nordstrasse 84/86 umgezogen. Mit dieser örtlichen Veränderung, die wir als sehr sinnvoll und zeitgemäss erachten, stehen unseren Bewohnern 25 Einzelzimmer mit Lavabo, TV-, Telefon- und Internetanschluss sowie genügend Nasszellen zur Verfügung. Die Wohngruppen setzen sich aus zwei Achter- und zwei Fünfer-Gruppen zusammen. Die Fünfer-Wohngruppen beinhalten noch eine abtrennbare 3-Zimmer-Wohnung, die von zwei Personen selbständig bewohnt werden kann. Die Wohngruppen sind rund um die Uhr von Fachpersonal betreut.

Mit dem Kauf und dem Umbau der Häuser kann der Wohnbereich der *altra schaffhausen* einen wichtigen Teil der Betreuung psychisch beeinträchtigter Menschen im Kanton Schaffhausen abdecken. Unser Konzept gewährleistet die enge Zusammenarbeit zwischen Institution und Klient respektive Bewohner. Es fördert die Selbständigkeit des psychisch beeinträchtigten Menschen. Der Klient erhält die Möglichkeit, eine für ihn geeignete Wohnform auszuwählen. Wir bieten sowohl Dauerwohnheimplätze über das Pensionsalter hinaus als auch sozialpsychiatrische, rehabilitative Plätze an.

Unser Wohnkonzept baut auf dem Normalitätsprinzip auf. Das heisst, die Klienten sollen so normal und selbständig wie möglich leben können. Aus diesem Grund verzichten wir bewusst auf den Charakter eines Wohnheimes. Es soll vielmehr ein Wohnen in einem Wohnquartier ermöglichen, das die Integration in die Gesellschaft optimal för-

dert. Bei einer Verschlechterung der psychischen Verfassung eines Bewohners werden wir in der Lage sein, unser Wohnangebot entsprechend anzupassen, ohne Wechsel der Betreuungsperson und des Wohnplatzes. Somit können in vielen Fällen die Klinik-eintritte reduziert werden.

Der grösste Teil unserer Bewohner (ausser einem Pensionär) arbeitet in einer der Werkstätten der *altra* oder macht eine IV-Ausbildung bei uns, entweder in der Gärtnerei Neubrunn oder in der Werkstatt Wyberg, beides auf dem Areal des Psychia-

triezentrums. Rund sieben Personen gehen in die geschützte Werkstatt an der Mühlenstrasse. Eine Person macht eine IV-Berufsausbildung in unserem Ausbildungszentrum Fröbelgarten.

Bei Fragen bin ich gerne bereit, Ihnen Auskunft rund um den Wohnbereich der *altra schaffhausen* zu geben.

Norbert Hauser
Bereichsleiter Werken & Wohnen
Tel. 052 632 13 70



Die renovierten Gebäude an der Nordstrasse 84/86.

Vorweihnächtliches

Räbeliechtliumzug:

15. November, 18.00 Uhr, zu den Patienten der Breitenau

Weihnachtsausstellung bei Blumen Weber:

18. und 19. November im Geschäft an der Rietstrasse

Adventsmarkt in der Gärtnerei Neubrunn:

Samstag, 18. und Sonntag, 19. November

Adventswoche mit Verkauf:

Mo. 20. bis Fr. 24. Nov. (7.00 bis 12.00 und 13.00 bis 17.00 Uhr)

Abendverkauf:

Mittwoch, 22. November (mit Verpflegungsmöglichkeit)

mit anschliessendem Vortrag (20 Uhr):

Agnès Leu (Naturheilerärztin und Kräuterheilkundige aus Basel)

Thema: «Die Immergrünen» – Mystik und Heilwirkung von Efeu, Stechpalmen, Tanne, Mistel ...

Adventsfenster des Quartiervereins

vom 1. bis zum 24. Dezember, an verschiedenen Häusern im Quartier.

Bitte beachten Sie die Aushänge bei Blumen Weber, Lebensmittel Lienhard, den Kirchen im Quartier und in unserem Anschlagkästchen an der Hohlenbaumstrasse 61 oder unter www.qvbreite.ch

Neues Zuhause für Kinderkrippe Breite

In das Haus an der Breitenaustrasse 118 kehrte wieder Leben ein: Nachdem die Liegenschaft «Zum alte Räbhus» nach der Schliessung der Kinderkrippe Zwärgli einige Zeit lang leer gestanden hatte, wurden die Räumlichkeiten am 16. September von der Kinderkrippe Breite, geleitet vom Schweizerischen Gemeinnützigen Frauenverband (SGF), Sektion Schaffhausen, bezogen. Am 18. September konnte die Krippe, die etwa zwölf Kindern gleichzeitig Platz bietet, wiedereröffnet werden.

Mehr Platz am neuen Ort

Der Hauptvorteil des neuen Standorts, so Silvia Rohner, Gruppenleiterin der Kinderkrippe Breite, sei das grössere Raumangebot. Sie betont aber gleichzeitig, dass es dem Team und den Kindern an der Quellenstrasse auch sehr gut gefallen habe. Am neuen Ort sind nun im Erdgeschoss Spiel- und Esszimmer sowie Garderobe und ein WC mit Dusche untergebracht, während im

Obergeschoss den Kindern im Alter zwischen wenigen Monaten und sechs Jahren vier Zimmer zur Verfügung stehen. Damit können die Kinder ihrem Alter entsprechend in den verschiedenen Zimmern betreut werden. Ausserdem bieten die Keller Räume sowie ein grosser Estrich viel Stauraum. Der schöne Garten lädt mit Schaukel und Rutschbahn zum Spielen ein. «Wir möchten aber nicht nur einfach Geräte in den Garten stellen, die Kinder sollen auch Platz zum Spielen in einer natürlichen Umgebung haben», so Silvia Rohner weiter. Im Frühling sind daher im Garten kleinere Anpassungen geplant. Das Krippenteam – vier Kleinkindererzieherinnen, drei Praktikantinnen sowie eine Köchin, die nicht nur Mahlzeiten zubereitet, sondern auch für die Reinigung zuständig ist – betreut über die ganze Woche verteilt zwischen 30 und 40 Buben und Mädchen. Die Kinder können zwischen drei viertel und fünf Tagen pro Woche angemeldet werden.



Am 16. September: E bsunderi Züglete ...

Die Kinderkrippe Breite ist von 7 bis 18 Uhr geöffnet; an Feiertagen, während dreier Wochen in den Sommerferien und über Weihnachten ist sie geschlossen.

Gisela Brüllmann

10 Jahre Elterngruppe Breiteschule – mehr als Kaffee und Kuchen

Wussten Sie, dass die Elterngruppe

- jedes Jahr den «Tüüschlimärkt» für die Breiteschüler organisiert?
- jedes Jahr für die Eltern der Erstklässler Kaffee und Kuchen ausrichtet?
- jedes Jahr am Weihnachtssingen für die Schüler Tee kocht und Weihnachtsguetsli bäckt?
- sich für die Blockzeiten eingesetzt hat?



Der lebensgrosse Kickerkasten zum Thema «WM 2006» hat Fussballfans begeistert.

- Initiant und Mitorganisator der Brandschutzübung der Feuerwehr an der Breiteschule war?
- neu eine eigene Homepage hat (www.elterngruppe-breiteschule.ch.vu)?
- neu eine Info-Zeitung (3-mal pro Jahr) für alle Eltern der Breiteschule herausgibt?

Wussten Sie, dass sich die Elterngruppe einsetzt für

- eine Laustante an der Breiteschule?
- für eine Familienkarte der KSS?
- die Weiterführung des Skilagers während der Sportferien?
- Infoabende (Vorträge)?

Wir engagieren uns auch ausserhalb der Schule. Dank dem grossen Einsatz der Elterngruppe war es möglich, am Jugendfest vom 27. Juni 2006 zwei Spielstationen anzubieten, und dies mit grossem Erfolg!

Eine Oase der Ruhe bot unser Märchenzelt aus «Tausendundeiner Nacht» mit Märchenerzähler Ernst Meier. Das Zelt lud zum Ausruhen und Träumen ein. Für den riesigen Hunger der Kinder gab es gratis über dem Feuer gebackenes Schlangensbrot. 25 Kilo Teig waren nach nur drei Stunden restlos aufgebraucht.

Desirée Steffenoni



Vereine im Quartier

Ein grosses Flügelsignal, welches vor Jahren an der SBB-Strecke beim Bahnhof Eglisau den Zügen eine sichere Einfahrt gewährte, steht nun beim grossen Parkplatz an der Plattenhalde – obschon auf der Breite weit und breit keine Eisenbahn fährt, fast wenigstens.

Gleich hinter diesem Signal befindet sich seit etwa 15 Jahren das Klubheim des Eisenbahnamateurlubs Schaffhausen (EAKS). Und in diesem Holzgebäude sieht es dann ganz schön eisenbahnerisch aus: Hier wirken jeden Freitagabend die aktiven Mitglieder des EAKS als Modellanlagenbauer an einer ihrer drei Eisenbahnanlagen. Sei es, dass an den Anlagen Geleise verlegt oder Landschaften gestaltet werden, sei es, dass an der elektrischen Anlage gearbeitet wird: Es gibt immer etwas zu tun. Und einmal pro Monat kommt Leben in diese Miniaturwelt, dann ist Fahrabend angesagt.

Dann fahren auf der Anlage der Spur N, das ist mit einer Spurweite von 9 Millimetern unsere kleinste Spur, fast unendlich lange Züge nach amerikanischem Vorbild, die uns von den grossen Weiten des Wilden Westens träumen lassen. Weiter sind auf der Anlage der Spur H0 Züge zu sehen, welche uns vom Bahnhof Schaffhausen oder von Ferien in Graubünden her vertraut sind, ausserdem erfreuen auf unserer breitesten Spur, der Spur 0, selbst gebaute Lokomotiven und Züge, die über die Kehrschlaufen und

Brücken einer Gebirgsbahn fahren, das Auge des Geniessers.

Und da das Modell ja ohne grosses Vorbild keine Existenzberechtigung hätte, ergänzen wir dank einer grossen Fachbibliothek über die «richtige» Eisenbahn unser Wissen und vergleichen unsere Werke.

Unsere Aktivitäten werden abgerundet durch eine jährliche Klubreise, durch Fachvorträge und Diskussionen zu dem für uns unerschöpflichen Thema Eisenbahn.

Unsere Aktivitäten:

Jeden zweiten Freitag im Monat findet um 20 Uhr der Fahrabend satt, und Besucher von der Breite oder von weiter her sind herzlich willkommen, einmal vorbeizuschauen. Am 4. November führt der EAKS in der Rhyfallhalle in Neuhausen die traditionelle Modellbahnbörse durch.

Weitere Informationen gibt es bei Richard Blatter, Pilgerweg 11, Schaffhausen, 052 625 32 40, oder auf der Homepage www.eaks.ch



An einer der drei Eisenbahnanlagen.

1. Geburtstag des Birchtreffs

Mit einer Vernissage über verschiedene Kulturen begann das 1. Geburtstagsfest des Birchtreffs.

Die Bilder, von Corali Wenger aufgenommen, stammen aus Sri Lanka, dem Kosovo und dem Birch. Sie zeigen die Lebensweise der Tamilen und der Albaner in ihrer ursprünglichen Heimat und wie sie heute hier bei uns leben.

Mit Spatz und Risotto konnten sich die Festbesucher, die zum Teil auch aus anderen Quartieren am Fest teilnahmen, gratis verpflegen.

Es war eine grosse Familie (auch die Frauen waren sehr stark vertreten), die da den Geburtstag ihres Quartiertreffs feierte.

Die Kinder vergnügten sich mit Tischtennis, Tischfussball und Dart. Zu später Stunde standen alle auf der Tanzfläche und tanzten miteinander diverse Volkstänze. So fand das Fest einen würdigen Abschluss.

Die Bilder von Corali können während der Öffnungszeiten des Birchtreffs besichtigt werden (Freitag und Samstag 18.00 bis 23.00 Uhr, Sonntag von 16.00 bis 20.00 Uhr).

Hans Müller

Impressum

Redaktion: Doris Schmid
Gisela Brüllmann Roth

**Beiträge /
Fotos:** René Schmidt
Doris Schmid
Norbert Hauser
Gisela Brüllmann Roth
Desirée Steffenoni
Richard Blatter
Hans Müller
Claudia Wälchli
Sabrina Bergamini
Johanna Fäh
Adrian Fritschi
Stefan Oetterli

**Druck und
Satz:** Unionsdruckerei/subito AG

Miteneinander

Dieser Platz ist für Sie reserviert!

PHYSIOTHERAPIE & MTT
GUGGER & WÄLCHLI
BELAIRSTRASSE 9, SCHAFFHAUSEN

Nach gelungenem Umbau und erfolgreicher Erweiterung unserer Praxisräumlichkeiten laden wir alle interessierten Quartierbewohner am 1. Dezember 2006 (von 16 Uhr bis 20 Uhr) ein, sich in unserer Praxis umzusehen. Wir freuen uns auf Ihr Erscheinen.

Die Kinderartikelbörse

in der Steigkirche war auch dieses Jahr ein Ort der Begegnung. Zuerst wurde eifrig nach den passenden Schnäppchen gesucht, und nachher genoss man bei schönstem Wetter das Zusammensein bei Kaffee und Kuchen. Und so ist ein toller Erlös von Fr. 1720.- zu Gunsten der Bazarprojekte der Kirchgemeinde Steig zusammengekommen.

Das Börsenteam



Johanna's Porzellan-Truhe – eine besondere Attraktion

Die künstlerische Bearbeitung und Bemalung von hochwertigem Porzellan (Figuren, Schalen, Vasen, Zier- und Gebrauchsgegenstände) bewegt und beschäftigt mich schon seit über 20 Jahren. Dank dauernder Weiterbildung und direktem Kontakt mit namhaften Manufakturen konnte ich im Laufe der Jahre eine ansehnliche, interessante und vielfältige Ausstellung porzellaner Kleinkunst zusammenstellen. Damit habe ich insbesondere das Ziel verfolgt, in das Kulturverständnis der Porzellanerzeugung einzuführen und dieses zu verbreiten sowie – falls dies gewünscht wird – solche Kunstwerke zu äusserst günstigen Preisen anzubieten.

Sehr beliebt sind Gruppeninformationen für 7 bis 9 Personen. Nach vorheriger Anmeldung (mindestens 10 Tage im Voraus) erhalten Sie jeweils am Montag von 14.00 bis ca. 16.00 Uhr in familiärer Atmosphäre und selbstverständlich ohne Kaufzwang einen kurzen Einblick in die Herstellung und Bearbeitung von Porzellan. Gruppeninformationen sowie ein «Käfel und öppis dezue» sind natürlich gratis.

Neben den regulären Öffnungszeiten am Donnerstag und am Freitag von 14.00 bis



17.00 Uhr bin ich nach Voranmeldung auch gerne ausserhalb dieser Zeiten für Sie da.

Johanna Fäh, Parkstr. 26, 8200 Schaffhausen,
Tel. 052 624 85 02.

Ihre Hotline zum Quartierverein

Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

Co-Präsidium:

Doris Schmid	052 624 86 36
René Schmidt	052 624 15 45

Kassierin:

Irene Schneider	052 620 01 05
Rolf Bollinger	052 624 32 28
Ruth d'Aujourd'hui	052 624 20 16
Stefan Oetterli	052 624 59 70
Gisela Brüllmann Roth	052 624 54 65
Peter Fischbacher	052 625 39 48
Adrian Fritschi	052 624 16 90

E-Mail:

qvbreite@gmx.ch

Website:

www.qvbreite.ch

Breite-Splitter

Quartiergrenzbereinigung und Nachbarschaftsverein Mühlenen

Herzlicher Willkommensgruss an die Einwohner der Mühlenen

Vor gut einem Jahr nahmen Hochbauamt und Einwohnerkontrolle eine Anpassung der Quartiergrenzen vor. Damals zeichnete sich bereits ab, dass sich der *Nachbarschaftsverein Mühlenen* gelegentlich auflösen wird. Deshalb wurde nach einer Lösung gesucht, wie man die Bewohner des betroffenen Gebietes wieder einem Quartierverein zuteilen kann.

Das Urwerf und das Gebiet Kreuz ab Ortsgrenze bis und mit Steinbruchgässchen wurden dem *QV Breite* zugeteilt, jenes von der Altra bis zur Grabenstrasse gehört neu zum *Einwohnerverein Altstadt*. So besteht für die Bewohner wieder eine Möglichkeit, im einen oder anderen Verein eine neue «Heimat» zu finden.

Der Vorstand freut sich über jedes neue Mitglied und hofft, Sie vielleicht an einem unserer nächsten Anlässe kennen lernen zu dürfen.

Massnahmen gegen wildes Parkieren beim Denner

Schulkinder oder Mütter mit Kinderwagen mussten oft vom Trottoir auf die Strasse ausweichen, da sich im Laufe der Zeit der Brauch eingeschlichen hat, dort zu parkieren, wo es einem gerade passt, obschon eine ganze Anzahl Kundenparkplätze gratis zur Verfügung steht.

Es kommt sogar vor, dass die Durchfahrt zu den Parkplätzen zum «Überholen» des anhaltenden Busses missbraucht wird, auch in der Gegenrichtung.

Vermutlich haben Sie die neuen Markierungen beim Denner gesehen. Es handelt sich um eine Markierung mit dem amtlichen Titel «markierter Gehweg», und die Bedeutung entspricht einem Trottoir. Wer hier parkt, hat nichts gespart beim billigen Einkauf ... Die Durchfahrt durch den Parkplatz wird noch mit einer Schwelle verbremst. Diese Arbeiten führt das Tiefbauamt aus.

Vereins- und Gewerbeliste und neu: soziale Dienste

Die aktualisierten Adresslisten sind immer auf unserer Homepage einsehbar. Noch schneller geht es wahrscheinlich, wenn sich das Blatt griffbereit in der Nähe des Telefons befindet. Zurzeit sind wir daran, eine Liste mit verschiedenen sozialen Einrichtungen im Quartier zusammenzustellen. Wir neh-

men Ihre Anregungen gerne noch bis Ende November entgegen.

Wissen und Spass

Die beiden Elternvertreter der Klasse 5b der Steigschule organisierten nach den Sommerferien einen gemütlichen Grillabend beim Engeweiher.

Zum Auftakt erklärte Herr Burger von den Städtischen Werken den anwesenden Kindern, Eltern und Lehrern die Entstehung und den Nutzen des Speicherpumpwerks Engeweiher. In kindgerechter, spannender und amüsanter Weise referierte Herr Burger über ein Bauwerk, welches wir zwar alle kennen, über das wir aber nicht viel wissen. Es lohnt sich allemal, zwischendurch auch einmal hinter die Kulissen zu schauen.

Unsere Neumitglieder

Bereits haben sich einige Neumitglieder aus dem Gebiet «Urwerf und Steig» gemeldet. Wir begrüssen Herrn Walter Bernath, Bianca und Urs Lienhard, Familie Marianne und Philippe Perrin, Trudi und Armin Umiker,

Bea Wanner und Rudolf Tanner. Wir heissen die Neumitglieder ganz herzlich willkommen.

Schulhaus Breite platzt aus allen Nähten

Es bleibt zu hoffen, dass – ob all der hochfliegenden Ideen in Bezug auf die Nutzung der Grünflächen auf der Breite – das wirklich Dringende nicht vergessen geht: Im Breite-Schulhaus muss der hinterste Winkel zum Schuleben benutzt werden – Klassenzimmer im Keller, Musikstunden im provisorischen Pavillon, für Aufführungen muss ins Sandacker-Schulhaus ausgewichen werden, da das Breite-Schulhaus über keine eigene Aula verfügt.

Die Aussensportanlage hinter dem Stadion besteht gerade einmal aus einer 80-Meter- sowie einer kleinen Weitsprunganlage. Und wer während der grossen Pause schon einmal versucht hat, sein Kind zu finden, weiss: Es ist eng auf dem Pausenplatz, zumal sich seit der Einführung der Blockzeiten um diese Zeit wirklich *alle* Kinder auf dem Schulhof befinden ...



Ballonwettbewerb

Auch am diesjährigen Risottoessen führte der Quartierverein den nun schon traditionellen Ballonwettbewerb für Jung und Alt durch. Wie im letzten Jahr ging die Reise der Ballone in Richtung Bodensee.

Der Siegerballon flog 98 km, der Ballon für den 4. Platz (und den letzten Preis) 63 km weit.

Rund 120 Ballone wurden zwischen 11 Uhr und 15 Uhr auf die Reise geschickt. Bis zum festgelegten Stichtag, dem 15.09.2006, wurden (nur) 7 Karten zurückgeschickt. Das am Nachmittag eintretende schlechte Wetter hat wahrscheinlich viele Ballons früh landen lassen.

Die glücklichen Gewinner sind:

Noëlle Roth, Simon Keller, Peter Fritschi und Marco Schlatter.

Die Preise waren:

1 MP3 Player (Spender Kfo), 2 Fussbälle mit Pumpe (Spender KVS) und ein 10er-Abo für Kinder (Spender KSS).

Stefan Oetterli

Handel, Gewerbe und Dienste im Breitequartier (Ausgabe Oktober 2006)

Beachten Sie bitte das reichhaltige Angebot unserer Quartierläden sowie unserer Dienstleistungs- und Gewerbebetriebe

- Allerleirauh**, Burr Christine u. Corchia Doris,
Vordersteig 8, 052 625 66 07
- altra schaffhausen, Gärtnerei Neubrunn**,
Nordstrasse 145
- altra schaffhausen, Werkstatt Wyberg**, Nordstr. 147,
Tel. 052 632 13 71
- Amarillo-Discount**, Plattenweg 2, 052 625 15 53
- Bäckerei-Konditorei Köhler**,
Sonnenstrasse 44, 052 625 16 27
- Bauunternehmung E. Leu**, Breitenaustrasse 129,
052 625 12 17
- Bauunternehmung Schlatter Bau AG**,
Stefan Schlatter, Randenstr. 206, 052 625 52 12
- Benno Coiffeur - Biosthetik**, Benno Seemüller,
Abendstrasse 26, 052 625 24 93
- Blumen Weber**, Regina Weber, Rietstrasse 90,
052 624 23 20
- Brütsch AG Fenster- u. Türenbau**,
Hohlenbaumstieg 6, 052 625 49 19
- Büro Bühler**, Hohlenbaumstrasse 19, 052 624 75 20
- Charly Sport Leuenberger**, Velogeschäft,
Hohlenbaumstrasse 99, 052 625 10 44
- Coiffeur Anja Müller**, Vordersteig 2, 052 624 27 85
- Coiffeur Niwes**, Lochstrasse 14, 052 620 08 77
- Coiffeurgeschäft Käthi Keller**, Quellenstr. 25,
052 625 46 57
- Coiffeurgeschäft Urs Meili**, Quellenstr. 25,
052 624 67 65
- Coiffeursalon Alisia**, Vordersteig 6, 052 624 06 86
- Coop Supermarkt Riet**, Rietstrasse 169, 052 625 23 39
- CreaTec Architektur & Bautechnik**, Beat Schrag, dipl.
Architekt HTL/STV, Sonnenburggutstr 7, 052 681 13 11
- Denner AG**, Hohlenbaumstrasse 88, 052 625 93 68
- Drogerie Heggli**, Manfred Heggli,
Hohlenbaumstrasse 71, 052 625 75 81
- Elektrogeschäft R. Graf + Co AG**, Steigstr. 41,
052 625 68 51
- Elektrogeschäft Kurt F. Oetterli AG**,
Hohlenbaumstrasse 107, 052 624 42 60
- F + S Feuerungssysteme**, Nordstrasse 112,
052 624 55 24
- Fusspflege Elisabeth Stutz**, Randenstr. 147,
052 624 83 27
- Garage Breite**, Karin Merkt, Nordstrasse 88,
052 625 57 69
- Garage Hohlenbaum**, Erwin Dietschi,
Hohlenbaumstrasse 143, 052 625 61 54
- Garage Steig**, Herbert Schwyter, Steigstr. 40,
052 625 23 00
- Gispergeschäft Alfons Leu GmbH**, Inhaber
Marco Mökli, Breitestieg 20, 052 625 18 34
- Gipspergeschäft / Fassadenrenovation Serratore
Giuseppe**, Burggüetliweg 27, 052 624 62 56
- Gipspergeschäft und Fassaden**, Tamburrino Luciano,
Nordstrasse 60, 078 648 43 58
- Gravierwerkstätte Wilfried Backhaus**,
Hohlenbaumstr. 124, Werkstatt Talstr. 46, 052 625 23 80
- Hundesalon**, Lotti Wälter, Sonnenstrasse 47,
052 625 28 15
- Innendekoration Ernst Wanner AG**,
Blumenastrasse 1, 052 624 17 78
- Kieser Training**, Breitenaustr. 117, 052 625 15 90
- Kleintierklinik GST**, Steigstrasse, 052 625 66 44
- Kosmetik-Studio Bellissima**, Isabella Nardoza,
Lochstrasse 22, 052 625 59 46
- Kosmetik-Institut Salvel**, Irchelstr. 32, 052 625 95 40
- KSS Sport- und Freizeitanlagen Breite**, Postfach,
8204 Schaffhausen, 052 633 02 22
- Lebensmittel Iris Lienhard-Tobler**, Nordstrasse 116,
052 625 20 94
- Malergeschäft Hauser**, Hohlenbaumstrasse 190,
052 625 47 48
- Meister Pianos**, Steigstr. 78, 052 624 49 79
- Metzgerei Hauser**, René Hauser,
Hohlenbaumstrasse 71, 052 625 77 72
- Migros Breite**, Hohlenbaumstrasse 79, 052 632 05 71
- Plattenbeläge + Umbauten Egon Jung**, Nachfolger
H. Fink und Friedel Gabele, Floraweg 14, 052 624 77 66
- Pizza Flizza**, Hohlenbaumstrasse 118, 052 625 19 19
- Pizza-Kurier Vulcano**, Nordstrasse 118, 052 620 18 18
- Post 4 Breite**, Breitenaustrasse 128 / Hohlenbaumstr.,
052 625 66 60
- Radsport Ueli Schumacher**, Lochstrasse 6,
052 625 05 77
- Redy Sport**, Müller Andy, Lochstr. 18, 052 624 08 24
- Restaurant Altes Schützenhaus**, Walter Reutimann,
Rietstrasse 1, 052 625 32 72
- Restaurant Breitehof**, Lochstrasse 20, 052 625 18 78
- Restaurant Eschheimertal**, Klara Christen,
052 625 18 84
- Restaurant Flora**, Bruno Schlatter, Lochstrasse 77,
052 620 37 59
- Restaurant / Bar Neue Welt**, Emmi Müller,
Nordstrasse 92, 052 625 39 15
- Restaurant Park Casino**, Christine und Bruno Vecchi,
Steigstrasse 26, 052 625 43 58
- Restaurant Park Villa**, Schlumpf Max, Parkstr. 18,
052 625 27 37
- Restaurant Platte**, Hauentalstrasse 15, 052 625 11 17
- Restaurant Hotel Promenade**, Fam. Sonderegger,
Fäsenstaubstr. 43, 052 630 77 77
- Restaurant Riet**, Gaby und Walter Taverna, Rietstrasse
185, 052 625 12 05
- Restaurant Riethof**, Angelika Ruech, Rietstrasse 157,
052 625 16 05
- Restaurant Rosenhügel**, Frau Vonderach,
Nordstrasse 121, 052 625 51 25
- Restaurant Schaffhauserhof**, Böhi Rolf u. Dorothea,
Promenadenstr. 21, 052 625 58 00
- Restaurant Schützenhaus Birch**, Fam. Mayer,
Birchweg 75, 052 625 13 56
- Restaurant Stadion**, Oswald und Alice Rodenkirch,
Nordstrasse 60, 052 625 30 88
- Restaurant Time-Out KSS**, René Grubenmann,
Breitenaustr. 117, 052 633 02 25
- Sonnenburg Gärtnerei**, Sonnenburggutstrasse 51,
052 625 20 50
- Sternegg AG**, Silberwarenfabrik, Hohlenbaumstr. 18,
052 625 12 91
- Tierarzt Matthias Merz**, Hohlenbaumstrasse 53,
052 624 97 50
- Treuhand Bollinger GmbH**, Irchelstrasse 34,
052 624 89 66, Fax 052 624 89 68
- Widmann Ruedi und Priska, Hofladen**,
Hohlenbaumstrasse 45, 052 625 66 34
- Wiehler Hans, Schreinerei**, Fernsichtstr. 15,
052 624 83 40
- Wildberger Sanitär AG**, Floraweg 22, 052 625 33 67
- Willi Widmer, Rolladen- und Storenreparaturservice**,
Lochstrasse 9, 052 625 92 93

Diese Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Änderungen und Ergänzungen bitte schriftlich oder per Mail an:
QV Breite, René Schmidt, Lahnstr. 36, 8200 Schaffhausen, info@qvbreite.ch – Aktualisierte Liste www.qvbreite.ch

Quartierverein Hohlenbaum Breite und Umgebung

Sportvereine, Sportclubs:	Ansprechadresse:			Telefon:	Mailadresse:	Internetadresse:
Armbrustschützen Schaffhausen 10m	Filippi Angelo	Schlatterweg 48	8240 Thayngen	052 649 21 31		
Bocciaclub Schaffhausen	Osti Adriano	Postfach 3019	8201 Schaffhausen	052 659 10 03		
Curling-Club City Schaffhausen	Hauser Robert	Nordstr. 18	8200 Schaffhausen	052 624 71 77	roberthauser@bluewin.ch	www.curling-sh.ch
Curling-Club Kaufleute Schaffhausen	Bührer Patrik	Im Stemmerli 30	8200 Schaffhausen	052 624 90 12	patrik.buehrer@niedermann-treuhand.ch	www.curling-sh.ch
Curling-Club Schaffhausen	Perolini Arturo	Hermann Götz-Str. 5	8400 Winterthur	052 203 22 11	perolini@bluewin.ch	www.curling-sh.ch
EGS Eiskunstlaufen	Bächi Hans	Gigering 7	8213 Neunkirch	079 405 07 15	hans.baechi@bs-bank.ch	www.egs-sh.ch
EGS Eistanz	Bächi Hans	Gigering 7	8213 Neunkirch	079 405 07 15	hans.baechi@bs-bank.ch	www.egs-sh.ch
EGS Short Track	Bächi Hans	Gigering 7	8213 Neunkirch	079 405 07 15	hans.baechi@bs-bank.ch	www.egs-sh.ch
Eishockey-Club Schaffhausen	Kilgus Paul	Postfach 2	8204 Schaffhausen	052 625 52 15		www.ehc-schaffhausen.ch
Feldschützenverein Hohlenbaum	Tobler Peter	Diessenhoferstr. 3	8466 Trüllikon	052 319 41 97		
Fussballclub Schaffhausen FCS	Stübi Christian	Postfach 479	8201 Schaffhausen	052 630 01 80		www.fcshaffhausen.ch
Fussballclub Spielvereinigung Schaffhausen	Fontana Silvio	Postfach 1429	8201 Schaffhausen	052 624 69 00		www.spielvi.ch
Handball Fäsenstaub	Fellmann Beat	Rathlenbuch 4	8255 Schlattigen	052 657 28 08		
Hornusser-Gesellschaft Schaffhausen	Wenge Thomas	Kerrstr. 260	8232 Merishausen	052 653 11 47		
Judo-Club Schaffhausen	Hunziker Matthias	Birchstr. 23	8212 Neuhausen	052 672 27 50		
Jugi Breite TV Fäsenstaub	Zucchi Renato	Alpenstr. 43	8200 Schaffhausen	052 624 06 76		
Kinderturnen Mädchenriege TV Fäsenstaub	Grimm Käthi	Hauentalstr. 43	8200 Schaffhausen	052 624 86 84		
Mädchenriege TV Fäsenstaub	Windler Marlies	Hauentalstr. 103	8200 Schaffhausen	052 624 53 50		
Männerriege Fäsenstaub	Niederhäuser Roger	Neusatzstr. 5	8212 Neuhausen	052 672 25 44		
MuKi-Turnen Mädchenriege TV Fäsenstaub	Ribi Denise	Sommerhalde 8	8200 Schaffhausen	052 624 59 60		
OL-Gruppe Schaffhausen	Waeffler Philipp	Postfach 1081	8200 Schaffhausen	052 624 33 82		http://sh-sport.ch/olg/
Reitverein Schaffhausen	Maag Hansjörg	Hauptstr. 37	8242 Hofen	052 649 23 31	hmaag@pop.agri.ch	
Seniorenturnen	Steindl Rudolf	Felsenastr. 11	8200 Schaffhausen	052 624 54 71		
Schweiz. Lebensrettungs-Gesellschaft SLRG	Winter Thomas	im Abt 10	8240 Thayngen	052 640 05 40	praesi@slrqsh.ch	www.slrqsh.ch
Schwimm-Club Schaffhausen	Leibacher Markus	Postfach 7	8204 Schaffhausen	052 672 81 02		www.scsch.ch
Tennisclub Belair Schaffhausen	Wüscher Christine	Gartenstr. 7	8200 Schaffhausen	052 624 35 41		
Tri and Fun	Niedermoser Daryl	Hohlenbaumstr. 19	8200 Schaffhausen		d_niedermoser@web.de	www.TriandFun.ch.vu
Turnverein Fäsenstaub	Niederhäuser Roger	Neusatzstr. 5	8212 Neuhausen	052 672 25 44		
Volleyball Fäsenstaub	Burkhardt Claudia	Vordergasse 34	8200 Schaffhausen	052 625 01 12		

Andere Vereine, Clubs, etc.:	Ansprechadresse:			Telefon:	Mailadresse:	Internetadresse:
Astronomische Arbeitsgruppe der NGSH	Riesen Philipp	Etzelstr. 11	8199 Schaffhausen	51 624 44 66	info@sternwarte-sh.ch	www.sternwarte-sh.ch
Birchtreff	Hans Müller	Birchweg 49	8200 Schaffhausen	079 604 72 41		
Cevi Breite Kinder- u. Jugendarbeit	Riesen Philipp u. Sara	Etzelstr. 11	8200 Schaffhausen	052 624 44 66		www.cevi.ch/breite
EAKS Eisenbahn-Amateur-Klub Schaffhausen	Blatter Richard	Pilgerweg 11	8200 Schaffhausen	052 625 32 40		www.eaks.ch
Elternforum Schaffhausen	Stamm Vreny	Klushau 3	8200 Schaffhausen	052 624 22 29/83		
Männerchor Harmonie Hohlenbaum	Walter Kübler	Im Höckeler 1	8468 Guntalingen	052 745 23 87		
Pfadiabteilung Gütli	Tina Bruderer	Lägernstr.1	8200 Schaffhausen	052 624 08 35	www.pfadi-sh.net	
SGF-Kinderkrippe Breite	Silvia Rohner	Breitenastr. 118	8200 Schaffhausen	052 620 10 94		
Spielgruppe Breite	Rubli Mine	Randenstrasse 135	8200 Schaffhausen	052 624 86 24		
Tierschutzverein VgT(Verein geg. Tierfabriken)	Pinza Manuela	Lahnhalde 11	8200 Schaffhausen	052 624 69 76	manupinza@c9c.org	www.vgt.ch

Wir möchten gerne weitere Vereine und Gruppen zusammenfassen (z. Bsp. Singchöre, Spielgruppen, Seniorentreffen, etc). Bitte teilen Sie uns Ihre Adresse, resp. Adressänderung mit, damit wir eine möglichst vollständige Liste erhalten. **Bezugsadresse:** Quartierverein Hohlenbaum Breite, Irene Schneider, Lahnstieg 4, 8200 Schaffhausen. Mail: qvbreite@gmx.ch VIELEN DANK!

Quartierverein Hohlenbaum-Breite Schaffhausen

www.qvbreite.ch

Liebe Mitglieder des Quartiervereins

Wer interessiert sich nicht für elektrische Energie?

Wir haben die einmalige Möglichkeit, die Kraftwerkanlagen des Elektrizitätswerkes Schaffhausen während einer Gross-Revision zu besichtigen.

Da Turbine und Generator bei dieser Revision ausgebaut sind, können wir in die Einlaufspirale einsteigen – rund 18 Meter unter dem Oberwasserspiegel!

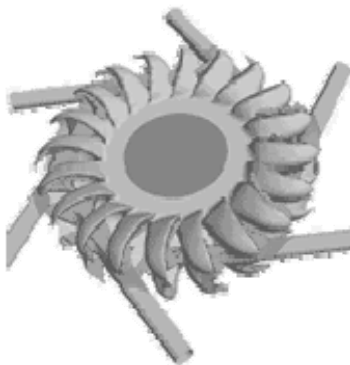
Wer mehr über die Erzeugung der elektrischen Energie erfahren möchte, ist zu dieser Besichtigung herzlich eingeladen.

<i>Datum/Zeit</i>	Freitag, 17. November 2006; 18.00 – ca. 20.00 Uhr Anschliessend kleiner Apéro und Diskussion
<i>Treffpunkt</i>	18.00 Uhr beim Haupteingang EW Schaffhausen: Mühlenstrasse 19; Anreise wenn möglich mit ÖV, da Parkplätze nur beschränkt vorhanden sind.

<i>Anmeldung/ Auskunft</i>	Rolf Bollinger, Lahnstieg 3, 8200 Schaffhausen E-Mail: rolf@bollinger.info Anmeldung bis spätestens 6. November 2006
--------------------------------	---



Anmeldetalon für die Besichtigung des Kraftwerks



Name und Adresse, Telefon	
Anzahl Personen	Mitglied Quartierverein Breite <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein

Quartierverein Hohlenbaum-Breite Schaffhausen

www.qvbreite.ch

Liebe Nachbarinnen und Nachbarn im Breitequartier

Der Munot wurde im 16. Jahrhundert von den Bürgern der Stadt Schaffhausen erbaut. Wir alle kennen unser Wahrzeichen. Doch kennen wir auch das Innenleben? Die unterirdischen Gänge, die Waffenkammer?

Wir laden Sie ganz herzlich ein zur

Munotführung

Entdecken Sie die faszinierende (Innen-)Welt des Schaffhauser Wahrzeichens.

<i>Datum</i>	Freitag, 8. Dezember 2006
<i>Zeit</i>	19.00 Uhr bis ca. 20.20 Uhr
<i>Treffpunkt</i>	Beim Haupteingang (Brüggli)
<i>Kleidung</i>	Gutes Schuhwerk und warme Kleider

Die Platzzahl ist beschränkt. Die Anmeldungen werden nach ihrem Eingang berücksichtigt.

Anmeldung	Adrian Fritschi, Langhansergässchen 15, 8200 Schaffhausen, oder adrian.fritschi@post.ch , oder www.qvbreite.ch bis spätestens 15. November 2006
-----------	---

----- ✂ -----

Anmeldetalon für die Munotführung vom 8. Dezember 2006



Name und Adresse, Telefon	
Anzahl Personen	
Erwachsene:
Kinder/Jugendliche (bis 15):

ADVENTSFENSTER

Liebe Quartierbewohner

Wäre es nicht wunderschön, wenn in unserem Quartier wiederum ein grosser, farbiger Adventskalender die dunkle Zeit erhellen würde? Jeden Abend wird ein weihnächtlich geschmücktes Fenster mehr geöffnet.



Damit wir täglich ein neues Fenster bewundern können, sind wir auf Ihre Mithilfe angewiesen. Ihrer Fantasie bei der Gestaltung sind keine Grenzen gesetzt.

Sind Sie interessiert und möchten gerne ein Fenster gestalten?

Dann senden Sie uns ein E-Mail oder den untenstehenden Abschnitt an:

Doris Schmid, Randenstrasse 192a, 8200 Schaffhausen, 052 / 624 83 36 oder www.qvbreite.ch

----- ✂ -----

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung!

Ich dekoriere gerne ein Fenster

Name:

Strasse:

Für den Vorstand:

Telefon:

Doris Schmid

Bitte einsenden bis 31. Oktober 2006

Quartierverein Hohlenbaum-Breite Schaffhausen

www.qvbreite.ch

Liebe Nachbarinnen und Nachbarn im Breitequartier

Hatten Sie als Kind – oder als Erwachsener – auch einmal den Wunsch, eine grosse Modelleisenbahn zu bauen? Diesen Wunsch haben sich die Mitglieder des Eisenbahn-amateurklubs erfüllt. Mit viel Fleiss und handwerklichem Können haben sie in ihrem Klubhaus verschiedene Anlagen erbaut. Zum Teil sind sogar die Lokomotiven und Bahnwagen selbst hergestellt!

Eisenbahnamateurrklub Schaffhausen

Lassen Sie sich entführen in die Welt der Miniaturen. Manches Herz wird da höher schlagen, wenn uns der Präsident *Richard Blatter* mit seinen Klubkollegen durch die Anlage führt. Die Eisenbahnamateure befassen sich aber nicht nur mit Modelleisenbahnen. Sie haben auch ein grosses Archiv mit Büchern und Filmen. So werden wir auch die Gelegenheit haben, Filme vom Bahnhof Schaffhausen aus den 50er- und 60er-Jahren zu sehen.

<i>Datum/Zeit</i>	Samstag, 11. November 2006, 14.00 bis etwa 16.00 Uhr
<i>Treffpunkt</i>	Beim Klubhaus der Eisenbahnamateure an der Hauentalstrasse (Bei der Bushaltestelle Plattenhalde links abbiegen).
<i>Anmeldung Auskunft</i>	Peter Fischbacher, Hauentalstrasse 66, 8200 SH, oder peter.fischbacher@gmx.ch , oder www.qvbreite.ch bis spätestens 4. November 2006



Anmeldetalon für Eisenbahnamateurrklub



Name und Adresse, Telefon

Anzahl Personen

Mitglied Quartierverein Breite

ja

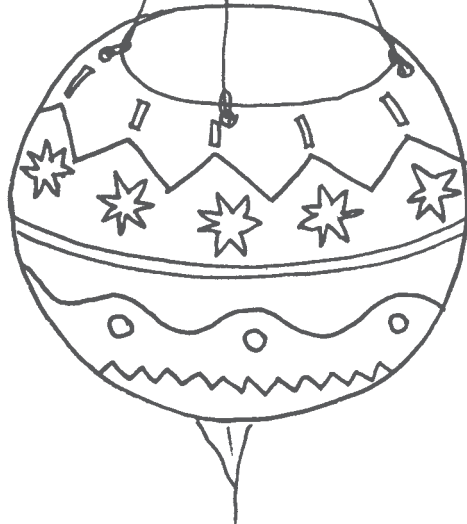
nein

QUARTIERVEREIN HOHLENBAUM-BREITE
SCHAFFHAUSEN

Räbeliechtli-Umzug

Mittwoch, 15. November 2006, 18.00 bis etwa 19.30 Uhr

Bei jeder Witterung



Liebe Quartierbewohner, liebe Kinder und Eltern

Auch dieses Jahr möchten wir miteinander diesen stimmungsvollen Brauch erleben. Wir freuen uns, wenn auch Kindergärten und Schulklassen teilnehmen. Um die Teilnehmerzahl abschätzen zu können, sind wir jedoch auf die Anmeldung von Kindergarten- und Schulklassen unter Tel. 052 624 54 65 angewiesen. Wir treffen uns um

18.00 Uhr beim Schulhaus Breite

Route: Spielweg – Park – Breitenau.

Mit Gitarrenbegleitung singen wir die bekannten Räbeliechtli-Lieder für die Patienten. Kleiner Imbiss für die Kinder, Getränk für die Grossen.

Räben (zum Selbstkostenpreis) und Liedertexte sind ab 10. November erhältlich bei Familie R. Widtmann, Hohlenbaumstrasse 45.

Für den Vorstand: Gisela Brüllmann Roth, 052 624 54 65.

